

Pfarrbüro Seelsorgeeinheit Rust, Hindenburgstr. 27	
☎ 07822 / 86148-00 pfarrbuero@se-rust.de www.se-rust.de	Öffnungszeiten: Dienstag: 14.30 bis 16.30 Uhr Freitag: 08.30 bis 11.30 Uhr
Josef Rösch, Pfarrer 07822 / 86148-14	roesch@se-rust.de
Stefanie Eisele, Pastoralreferentin 07822 / 86148-12	eisele@se-rust.de
Antonia Hugenschmidt, Gemeindereferentin 07822 / 86148-13	hugenschmidt@se-rust.de

Auf ein Wort

„Vorfreude ist die schönste Freude“ - das ist eine dieser Lebensweisheiten, die irgendwie banal klingen und doch etwas wesentliches auf den Punkt bringen. In der Wissenschaft nennt man das, was wir Vorfreude nennen, Belohnungserwartung und es ist erwiesen, dass diese Erwartung uns oft glücklicher macht als die Belohnung selbst.

Meine Vorfreude gilt in diesen Tagen dem Advent. Und der Advent selber ist ja dann die pure Vorfreude schlechthin – auf Weihnachten. Im Moment gibt es bei mir also noch keine Lebkuchen und keine Weihnachtsdekoration. Aber ich freue mich darauf.

Kürzlich habe ich gelesen, dass wir die Vorfreude vielfach verlernt hätten. Ganz einfach deshalb, weil wir vieles, auf das wir früher warten mussten, heute durch einen Mausklick bekommen. Ich erinnere mich gut, wie wir früher einen 24er oder 36er Film verknipsten, ihn zum Entwickeln brachten und nach einer gefühlten Ewigkeit endlich die Fotos in der Hand hielten. Oder wie wir sehnsüchtig auf die Fortsetzung einer bestimmten Serie im Fernsehen warteten und uns dann freuten, wenn es soweit war. Heute müssen wir nicht mehr warten. (Fast) alles ist sofort verfügbar.

Schade eigentlich. Hirnforscher vermuten, dass es einen Zusammenhang gibt zwischen der Fähigkeit, Vorfreude zu empfinden und einer allgemeinen Lebenszuversicht. Wer sich vorfreuen kann, lernt Freude intensiver zu erleben. Ich finde, das ist eine gute Nachricht. Mir hilft diese Erkenntnis, dass ich mich nicht länger darüber ärgere, dass in vielen Geschäften

im November schon Weihnachten zu sein scheint. Bei mir steigert das die Vorfreude – auf den ersten Lebkuchen zum Beispiel am 1. Advent. Und auf den Christbaum an Weihnachten.

Vorfreudige Grüße,
Stefanie Eisele

GOTTESDIENSTORDNUNG

Gr. = Grafenhausen, St. Jakobus
Ka. = Kappel, St. Cyrian und Justina
Ru. = Rust, Petri Ketten
Ri. = Ringsheim, St. Johann Baptist

Freitag, 22.11.2024 – Hl. Cäcilia

Ru. 18.30 Uhr Messfeier

Samstag, 23.11.2024

Ka. 18.30 Uhr Messfeier am Sonntagvorabend
Wir beten für Fritz Löffel (1. JT,) -
verst. in Gundelfingen) und
Martha Löffel - verst. in Freiburg

Sonntag, 24.11.2024 – Christkönigssonntag

Ri. 10.00 Uhr Messfeier

Dienstag, 26.11.2024

Ri. 18.00 Uhr Rosenkranz
Ri. Messfeier entfällt

Mittwoch, 27.11.2024

Gr. Rosenkranz entfällt
Gr. Messfeier entfällt

Donnerstag, 28.11.2024

Ru. 16.00 Uhr Rosenkranz
Ka. Messfeier entfällt

Freitag, 29.11.2024

Ru. Messfeier entfällt

Samstag, 30.11.2024 – Hl. Andreas

Gr. 18.30 Uhr Messfeier am Sonntagvorabend
Wir beten für Erika Santo (1.Ged.),
Ehemann Ernst, Tochter Sabine
und verst. Angehörige; für
Wolfgang Klatovsky; für Beate
Wieber (1. JT) und Frieda Feißt

Sonntag, 01.12.2024 – 1. Adventssonntag

Ru. 10.00 Uhr Messfeier mit Segnung der
Adventskränze
Ru. 11.30 Uhr Tauffeier Thea Ines Liebchen
Gr. 17.00 Uhr Adventliches Mit-Sing-Konzert,
gest. vom Kirchenchor St. Jakobus

Gedenken an die Kriegsgefallenen am Volkstrauertag

In einer stillen Demonstration wurde am Volkstrauertag am Kriegerdenkmal auf dem Friedhof in Grafenhausen an die vielen Opfern von Krieg und Gewalt gedacht. „Wer die Folgen von Krieg und Gewalt nicht mehr sieht, vergisst sie. Wer sie vergisst, läuft die Gefahr, sie zu wiederholen“ so die mahnenden Worte von Bürgermeister Philipp Klotz. Die Teilnahme am Volkstrauertag ist die Mahnung aber auch das Bekenntnis, in dem wir hier stehen, sagen wir: wir wollen nicht wegsehen. Wir lehnen Krieg ab. Und wir setzen uns ein für eine Welt, in der Konflikte nicht mit Waffen, sondern mit Worten gelöst werden. Der Friede beginnt bei uns, in der Gemeinde, in unseren Familien und in unserem täglichen Handeln, so Bürgermeister Klotz in seiner Rede. In einem Gebet gedachte Pfarrer Josef Rösch auch an die vielen Männer, Frauen und Kinder welche im Krieg und im Konzentrationslagern wegen ihres Glaubens getötet wurden. Auch diejenigen Menschen sind miteingeschlossen, welche gegen die Diktatur und Grausamkeit gekämpft haben und ihr Einsatz mit dem Leben bezahlen mussten. „Wer heute Schweigt und Wegschaut macht sich auch wie damals genauso schuldig an dem sinnlosen Leid und Sterben vieler Menschen“, so Pfarrer Rösch. Möge die stille Demonstration auch heute ein Zeichen der Hoffnung sein – ein Zeichen, das wir aus der Geschichte lernen, dass wir uns nicht mit dem Unrecht und dem Leid dieser Welt abfinden, und dass wir weiterhin für den Frieden eintreten, Tag für Tag.



Bild und Bericht Rudi Rest

Abwesenheit Pfarrer Rösch

Vom 25. - 30.11.2024 nimmt Pfarrer Rösch an Exerzitien teil. Die Werktagsmessen fallen in dieser Woche aus.



**Kath. Frauengemeinschaft Ringsheim
Adventsgottesdienst**

Herzliche Einladung zum Adventsgottesdienst der kfd Ringsheim **am Dienstag, 03.12.2024 um 18.30 Uhr** in der Kirche St. Johann Baptist Ringsheim.

Königinnen und Könige gesucht!!

Hast Du Lust, bei der nächsten **Sternsingeraktion** dabei zu sein und die weltweit größte Aktion **von Kindern für Kinder** zu unterstützen?

- Was** Zu Beginn des neuen Jahres gemeinsam durch den Ort gehen, den Menschen den Segen bringen und dabei Spenden sammeln für Kinder und Jugendliche in Kolumbien und Kenia
- Wer** Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren
- Wo** Wenn Du dabei sein möchtest, melde Dich in **Rust** bei Eveline Rein (0176 20259097) in **Ringsheim** bei Karina Florido-Martins (0176 42698294) in **Kappel** bei Brigitte Wieber (866862) oder Edith Wagner (866215) in **Grafenhausen** bei Renate Ott (6687) oder bei Marianne Wohlleb (61336)

Wir freuen uns auf Dich!



Frauengemeinschaft Grafenhausen

Adventsbasar mit Café



**Samstag,
30. November 2024
ab 13:00 Uhr**

Pfarrheim St. Jakobus,
Grafenhausen

Seelsorgeeinheit Rust
www.se-rust.de





Krippenspiel
Grafenhausen

Heilig Abend - 24.12.2024
15:00 Uhr
Kirche St. Jakobus, Grafenhausen

Bist du dabei?

- Kinder der 2. bis 4. Klasse
- Rollen mit und ohne Text
- Anmeldung bei Arabella Hägle (865252) oder Sophie Schwab (6553)

Wir freuen uns auf dich.

Seelsorgeeinheit Rust
www.se-rust.de



Die Kirchenmäuse sagen „DANKE“

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Besucher des Musicals „Joseph ein cooler Träumer“. Wir waren überwältigt von der großen Besucherzahl, die sich vom Musical der Kirchenmäuse verzaubern ließen und dies durch eine beeindruckende Stille beim Zuhören zum Ausdruck brachten. Auch herzlichen Dank an alle, die dazu beigetragen haben beide Aufführungen zu einem schönen und erfolgreichen Ereignis zu machen. Unser besonderer Dank geht an die vielen tatkräftigen Helfer vor und hinter der Bühne, in der Küche, am Kuchen und Getränkestand und an die Spender der unzähligen leckeren Kuchen und Torten, die reißend Absatz fanden. Ein weiteres Dankeschön geht an die Männerriege des Turnerbundes für die Hilfe beim Bühnenaufbau, den Müttern der Kirchenmäuse für Kostüme und Deko und ihrer Unterstützung beim Probenwochenende und vor allem dem Technik- und Kulissenteam. Der größte Dank gilt jedoch unseren Kirchenmäusen unter der Leitung von Ursula Wieber und begleitet von Daniel Kurz. Danke für Ihr großes Interesse und die reichen Spenden, mit denen Sie die Kirchenmäuse, so breitwillig unterstützen.

Ihr Kirchenchor St. Jakobus Kappel-Grafenhausen mit den Kirchenmäusen



**Kirchenchor St. Jakobus
Kappel-Grafenhausen**

Mit-Sing-Konzert zum Advent

Am **Sonntag, 01. Dezember 2024** bietet der Kirchenchor St. Jakobus Kappel-Grafenhausen ein adventliches Konzert in der Kirche in Grafenhausen, bei dem auch die Besucher herzlich zum Mitsingen eingeladen sind. Der Kirchenchor St. Jakobus mit seinem Kinderchor, den „Kirchenmäusen“, gestaltet gemeinsam mit dem Advents-Projektchor, für den sich in diesem Jahr erfreulicherweise sechzehn Teilnehmer angemeldet haben, ein abwechslungsreiches Programm mit deutschen und englischen Winter- und Weihnachtsliedern. Um auch mit dem Publikum die Freude, des aktiven Singens teilen zu können, gibt es dabei zahlreiche Lieder zum Mitsingen, deren Text bereitgestellt wird.

Gönnen Sie sich in der oft hektischen Vorweihnachtszeit eine entspannte Stunde in der schönen Kirche St. Jakobus, genießen Sie fröhliche und besinnliche Lieder, die erfrischend hellen Kinderstimmen der „Kirchenmäuse“ und erfreuen sich an etwas, was in der heutigen Zeit viel zu kurz kommt, dem Singen altbekannter weihnachtlicher Lieder. **Beginn des Konzerts ist um 17 Uhr, der Eintritt ist frei.**



kfd Kath. Frauengemeinschaft St. Cyprian und Justina
Kappel am Rhein

**Weihnachtlicher
Verkaufsstand**
der Handarbeitsgruppe der kfd Kappel

Samstag, 30.11.2024
10.00 - 17.00 Uhr
Rathausplatz Kappel

Winterliche und weihnachtliche Dekorationen,
liebevoll Handgefertigtes sowie köstliche
Leckereien aus der Küche.

Der Erlös wird an caritative Einrichtungen
gespendet.

Seelsorgeeinheit Rust
www.se-rust.de



Die Buchbestellungen können abgeholt werden

Die Bücher, die Sie bei der diesjährigen Buchausstellung bestellt haben, können Sie ab Dienstag, 26. November während den Öffnungszeiten der Bücherei abholen.

Danke für Ihren Besuch bei unserem Vorleseabend

Es war schön, zum Vorleseabend am vergangenen Freitag so viele Zuhörende im Pfarrheim St. Jakobus begrüßen zu können. Dafür möchte ich mich bei Ihnen ganz herzlich, sicher auch im Namen der Vorleserinnen, bedanken. In einer sehr guten Atmosphäre wurden drei Bücher vorgestellt, in denen drei starke Frauen die Hauptrolle spielten. Klaudia Santo stellte das Buch Ayla und der Clan des Bären von Jean M Auel vor. In dem Buch, das in der Zeit vor 30000 Jahren handelt, spielt ein Mädchen und junge Frau die Hauptrolle. Monika Keck brachte das Buch Die Kräutersammlerin von Heidrun Hurst, mit. Die junge Johanna spielt in einem historischen Schwarzwaldkrimi, der in Schiltach im Jahr 1343 spielt, die Hauptrolle. Elisabeth Henn las aus dem Buch Vier Winde von Kristin Hannah. Die Lebensgeschichte von Elsa vor dem Hintergrund der Geschichte von Texas im Jahr 1934 stand in diesem Buch im Mittelpunkt.



Der Vorleseabend ging nach rund 2 Stunden zu Ende. Die Anwesenden waren sich einig, auch im kommenden Jahr die Veranstaltung, die am Freitag, 21. November

2025 stattfinden wird, wieder zu besuchen. Die Bücher, aus denen vorgelesen wurde, können ab sofort in der Bücherei ausgeliehen werden.

Hier noch ein paar neue Bücher...

Das Kalendermädchen von Sebastian Fitzek - Alma ist lebensgefährlich erkrankt und benötigt dringend einen Knochenmarkspender. Als Baby wurde sie von Olivia Rauch, einer Psychologin, adoptiert. Nun macht die sich auf die Suche nach den biologischen Eltern. Dabei fällt ihr die bisher unbekannte bzw. geheim gehaltene Adoptionsakte von Alma in die Hände. Aus ihr geht hervor, dass die Identität ihrer wahren Eltern nie bekannt werden darf. Was steckt dahinter? Ein typischer Fitzek mit einigen Wendungen.

Dezember 41 von William Martin - Franklin D. Roosevelt erklärt einen Tag nach dem Angriff der Japaner auf Pearl Harbor, der am 7. Dezember 1941 stattfand, den Eintritt der USA in den Krieg. Unterdessen plant der deutsche Spion Martin Browning einen Anschlag auf Roosevelt. Das FBI erhält einen Hinweis auf den bevorstehenden Anschlag, der an Weihnachten in Los Angeles erfolgen soll. Soll man den ernst nehmen? Die Uhr tickt und die Ermittlungen nach dem Attentäter beginnen anzulaufen. Es kommt zu einem tollen Showdown.

Befreiung von Jenny Lecoat - Als die Alliierten, nach der Invasion 1945 den Sieg errungen haben bricht auf der Kanalinsel Jersey ein unbeschreiblicher Jubel aus. Jean hofft nun auf ein Lebenszeichen von ihrem Vater, der verschwunden ist. Dann trifft jedoch die Todesnachricht ein. Eine Welt bricht zusammen. Kurze Zeit später kommt ihr Onkel, der Bruder des verstorbenen Vaters aus dem Londoner Exil heim. Dieser glaubt, dass die Lehrerin Hazel mit den Deutschen kollaboriert hat und Schuld am Tod seines Bruders ist. Er beginnt eine Intrige gegen sie zu schmieden.

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag von 15.30 bis 17.00 Uhr und
 Donnerstag von 17.30 bis 19.00 Uhr

Es grüßt Sie ganz herzlich,
 das Team der Bücherei